

Verfügbare Netzwerke (A, B, C)

In allen Bereichen der Hochschule stehen Ihnen drei verschiedene Computernetzwerke zur Verfügung, deren Einsatz sich am Anwendungsfall orientiert.

- (A): Das Netzwerk KA-WLAN, ist **kein** spezifisches Hochschulnetzwerk. Es wird von der Stadt Karlsruhe betrieben und steht auf dem Campus unkompliziert, für ad-hoc Internet-Verbindungen registrierungsfrei bereit.
- (B1, C1): Dieses geschützte Hochschulnetzwerk ist für Hochschulangehörige zugänglich und bietet eine sichere Umgebung, die vom Internet separiert ist.
- (B2, C2) Das Hochschulnetzwerk HsKAopen gibt einige Sicherheiten des geschützten Hochschulnetzwerkes auf, um die mögliche vollständige Freizügigkeit in Richtung des Internets zu ermöglichen.

(A) KA-WLAN: Registrierungsfreier Internetzugang

KA-WLAN ist ein kostenfreies Internetangebot für Karlsruhe, das an zahlreichen öffentlichen Orten und speziell auf dem Campus ggf. mit beschränkter Bandbreite verfügbar ist.

Verbinden Sie ihr mobiles Endgerät einfach mit dem Netzwerk „KA-WLAN“. Mit Bestätigung des „Start-Knopfes“ auf der KA-WLAN-Startseite können Sie sich anmelden und direkt lossurfen.

Sollte ihr Endgerät die KA-WLAN-Startseite nicht automatisch aufrufen, können Sie sich auch manuell im Browser anmelden: <http://cp.ka-wlan.de>

(B,C) Spezifische Hochschulnetzwerke in der Übersicht

Hochschulnetzwerke: Sicherheitshinweis

Bevor Sie versuchen sich mit einem Hochschulnetzwerk zu verbinden sollten Sie sicherstellen, dass Sie sich auch tatsächlich um ein Netz handelt, dass von der Hochschule bereitgestellt wird. Dies wird durch den Import eines TeleSec-Zertifikats gewährleistet.

Sie können den automatisierten Import des Zertifikats durch den Aufruf des folgenden Links starten:

<https://tinyurl.com/hkade>

Alternativ können Sie auch diesen QR-Code scannen.



(B) Kabelloses Hochschulnetzwerk

(B1) Geschütztes WLAN-Hochschulnetzwerk

Für Hochschulangehörige mit IZ-Zugangsdaten (achtstelliger IZ-Account und IZ-Passwort) steht das WLAN-Netz mit dem Namen/SSID „HsKA-8021x“ zur Verfügung.

Verbinden Sie sich wie folgt:

a. Stellen Sie auf Ihrem Gerät eine Verbindung mit dem WLAN-Netz mit dem Namen **HsKA-8021x** her.

b. Melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten wie folgt an:

IZ-Account@hs-karlsruhe.de

Beispiel: **mami1037@hs-karlsruhe.de**

Nach erfolgreicher Anmeldung befinden Sie sich im geschützten WLAN-Hochschulnetz. Wollen Sie aus diesem Hochschulnetz eine externe Webseite oder Webdienste aufrufen, müssen Sie über einen Proxy (Stellvertreter) mit dem restlichen Internet kommunizieren. Der Proxy überwacht den Datenverkehr zwischen dem Hochschulnetz und dem restlichen Internet und sorgt so für extra sicheres Arbeiten. Wie Sie den Proxy einrichten und weitere Details finden Sie auf Seite 5 dieses Flyers.

(B2) WLAN HsKAopen-Netzwerk

HsKAopen ermöglicht ebenfalls einen Zugriff auf das Hochschulnetz, um mit dem restlichen Internet zu kommunizieren wird jedoch KEIN zusätzlicher Proxy (Stellvertreter) bereitgestellt bzw. benötigt.

Zur Nutzung des HsKAopen-WLANs ist Ihr Gerät durch Ihre IT-Administration (zu finden im Flyer: Basisdienste (Fakultät)) unter Angabe der MAC-Adresse/n (physikalische Adresse der Ethernet-Schnittstelle/n) freizuschalten.

Melden Sie sich an dem WLAN-Netzwerk „HsKA-8021x“, anstatt wie oben beschrieben, mit

IZ-Account@FAKULTÄT-wlan.hs-karlsruhe.de

an.

Beispiele: **mami1037@ab-wlan.hs-karlsruhe.de**

mami1037@iwi-wlan.hs-karlsruhe.de

FAKULTÄT-Abkürzungen: ab, eit, imm, iwi, mmt, w

(C) Kabelgebundenes Hochschulnetzwerk

(C1) Geschütztes kabelgebundenes Hochschulnetzwerk

Zur Nutzung eines geschützten kabelgebundenen Netzwerkzugangs ist Ihr Gerät durch Ihre IT-Administration für eine oder mehrere Netzwerk Dosen unter Angabe der MAC-Adresse/n (physikalische Adresse/n der Ethernet-Schnittstelle/n) freizuschalten. Für die Nutzung bzw. Einrichtung des Proxys (Stellvertreter) gelten die identischen Bedingungen wie im kabellosen Netzwerk (B1).

(C2) Kabelgebundenes HsKAopen-Netzwerk

Neben dem auf der Netzwerkdose bereitgestelltem geschützten Netzwerk (C1), können Sie sich in ein gewünschtes logisches HsKAopen-Netzwerk verbinden, in dem eine explizite Netzwerkanmeldung (s.u.) erfolgt.

Zusätzliche Voraussetzungen (zu C1) sind, dass die physikalischen Adresse/n der Ethernet-Schnittstelle/n Ihres Endgeräts für weitere logische Netzwerke durch Ihre IT-Administration freigeschaltet wurden und die Netzwerkanmeldung mittels 802.1x auf dem Gerät tatsächlich aktiviert ist. Die folgenden vier Anmeldenamen - unterschieden durch die Angabe einer Nutzerkennung - stehen Ihnen dann (soweit zugeteilt/freigegeben) zur Verfügung:

IZ-Account@FAKULTÄT-wo.hs-karlsruhe.de
Wissenschaftsnetz (Internet via Proxy)

IZ-Account@FAKULTÄT-w1.hs-karlsruhe.de
Wissen.netz mit proxyfreiem Internetzugang

IZ-Account@FAKULTÄT-po.hs-karlsruhe.de
Poolnetz (Internet via Proxy)

IZ-Account@FAKULTÄT-p1.hs-karlsruhe.de
Poolnetz mit proxyfreiem Internetzugang

Beispiele: **mami1037@eit-w1.hs-karlsruhe.de**

mami1037@mmt-po.hs-karlsruhe.de

Jede für HsKAopen von der jeweiligen IT-Administration freigeschalteten Netzwerkdose kann nun zu einer persönlichen Netzwerkanmeldung unabhängig von Raum bzw. Standort erfolgen. So können Sie Ihre Geräte analog zu der Nutzung in Ihrem Raum auch in anderen Fakultäten oder Einrichtungen (bspw. im Senatssaal) verwenden.

Per VPN-Zugang ins Hochschulnetz (B1, C1)

VPN steht für „Virtual Private Network“. Mit diesem Dienst können Sie eine Verbindung „von außerhalb des Campus“ in ein geschütztes Hochschulnetz (B1 bzw. C1) aufbauen. Ist die VPN-Verbindung erfolgreich hergestellt, haben Sie die identischen Rechte und Pflichten, wie wenn Sie sich direkt auf dem Campus mit dem entsprechenden Hochschulnetz verbinden. In der Regel sind Ihre Geräte durch Ihre IT-Administration für den Einsatz von VPN vorbereitet. **Die einzige zusätzliche Voraussetzung für die Nutzung des VPN-Zugangs ist eine Internetverbindung die den Aufbau einer VPN-Verbindung zulässt.**

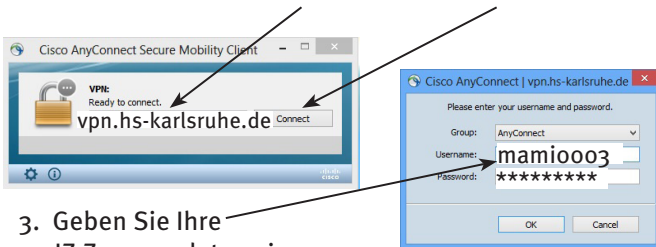
Netzlaufwerke einbinden

Wie Sie ein Netzlaufwerk (Hochschulnetz erforderlich!) einbinden können, finden Sie im (allgemeineren) Flyer: Das **Hochschulnetzwerk 4.0 Windows / MacOS** unter: www.hs-karlsruhe.de/iz/doc/

VPN-Client „Cisco AnyConnect“ starten

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Starten Sie „Cisco AnyConnect“
2. Tragen Sie den VPN-Server ein > weiter mit Connect



3. Geben Sie Ihre IZ-Zugangsdaten ein

Mit der Aktivierung des VPN-Dienstes befinden Sie sich im geschützten Hochschulnetz (B1 bzw. C1). Ein Internetzugriff ist somit nur durch Nutzung eines Proxys möglich (siehe Seite 5)!

Der Proxy (für die Hochschulnetze B1 und C1)

Der Proxy (Stellvertreter) dient dazu, den Datenverkehr zwischen dem internen, geschützten Hochschulnetz und dem Internet zu überwachen und, wenn erforderlich, zu blockieren. Der Proxy (Stellvertreter) wird im Netzwerk HsKAopen (B2, C2) NICHT genutzt und sollte entsprechend auch NICHT eingetragen (s.u.) werden. Für die Nutzung der Netzwerke B1 und C1 MUSS der Proxy jedoch wie folgt konfiguriert/eingetragen werden:

Für die weborientierten Kommunikationsprotokolle HTTP / HTTPS / FTP steht der Web-Proxy

- Hostname: **proxyads.hs-karlsruhe.de**
- Zugriff: TCP / Port 8888
- Benutzername: **IZ-Account** (4Buchst.4Zahlen)
- Passwort: **IZ-Passwort**

für Geräte mit aktiver ActiveDirectory-Anbindung zur Verfügung.

Proxy eintragen - Systemweit

Windows-Einstellungen > Netzwerk und Internet > Proxy > Manuelle Proxyeinrichtung

Proxyserver verwenden: EIN

Adresse: proxyads.hs-karlsruhe.de , Port 8888

Proxyserver nicht für (folgende) Adressen verwenden:

.hs-karlsruhe.de;193.196.64.;localhost; 10.*.*.*

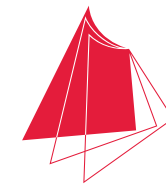
Haken setzen bei: Proxyserver nicht für lokale Adressen verwenden.

Hinweis: Wenn Sie sich nicht (mehr) im geschützten Hochschulnetz (B1, C1) befinden (beispielsweise die VPN-Verbindung trennen), müssen Sie **Proxyserver verwenden:** AUS setzen.

Proxy eintragen - Firefox

Der Firefox-Browser kann die systemweiten Proxyeinstellungen (s.o.) überschreiben. Um dies zu verhindern, sollte in Firefox folgende Einstellung überprüft werden: Einstellungen > Verbindungseinstellungen > Einstellungen :

„Proxy-Einstellungen des Systems verwenden“



Hochschule Karlsruhe
Technik und Wirtschaft
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Näher dran.

IZ Informationszentrum

Das Hochschulnetzwerk 4.0 für nichtstudentische Hochschulangehörige der Fakultäten

Diesen und weitere Flyer finden Sie auch digital unter: www.hs-karlsruhe.de/iz/doc

IZ-Benutzerberatung

Montag - Freitag
08h bis 14h (Vorlesungszeit)
10h bis 13h (Vorlesungsfreie Zeit)

Gebäude II, 1. OG, Raum 133
Telefon: (0721) 925-2305
Fax: (0721) 925-2301

E-Mail: iz-helpdesk@hs-karlsruhe.de
Web: www.hs-karlsruhe.de/iz
Twitter: @hska_iz



02/2020